



TUWAPENDE WATOTO

Liebe Gönnerinnen und Gönner der Stiftung Tuwapende Watoto

Die Stiftung Tuwapende Watoto wurde im Jahr 2004 gegründet und im Jahr 2005 offiziell ins Handelsregister eingetragen. In den letzten 20 Jahren konnten wir gemeinsam viel erreichen. Es entstand eine zweckdienliche und schöne Anlage für unser Kinderheim. Wir eröffneten einen Kindergarten, eine Kindertagesstätte, eine Primar- und Sekundarschule sowie eine Berufsschule. Für all unsere Grundstücke verfügen wir über die Grundstückseigentumsurkunden. Unsere Jahresrechnungen werden von tansanischen Revisoren sehr genau geprüft. Wir erhielten die Urkunde Charitable Organization und sind eine Internationale NGO in Tansania. Unsere Schulen haben einen sehr guten Ruf und all unsere Schülerinnen, Schüler und Lernenden besuchen unsere Schulen mit viel Freude. Für 123 Angestellte sind wir ein attraktiver und verlässlicher Arbeitgeber. Gemeinsam lernen wir und begegnen neuen Herausforderungen; wir sind ein starkes Team.

Auch wenn ich immer wieder Verbesserungspotential sehe, bin ich stolz auf die Resultate, die wir gemeinsam in den zwei Jahrzehnten erreichen konnten. All die Aktivitäten waren nur möglich dank der Unterstützung von Stiftungen, Vereinen, Familien, Spenderinnen und Spendern sowie dank des ehrenamtlichen Engagements aller Stiftungsmitarbeitenden.

Kinderheim – Ihre Spende – die Chance für unsere Tuwapende Watoto Kinder



- Seit 19 Jahren betreuen unsere Mamas liebevoll die verwaisten Kinder und begleiten sie auf dem Weg in die Selbständigkeit.
- Daniela meisterte im Oktober 2024 das nationale Examen der vierten Klasse mit der Bestnote.
- Kevin beendete im November 2024 die vierte Sekundarschulklasse an der Baobab Sekundarschule mit einem sehr guten Abschluss. Er wird nun im Juni die fünfte Sekundarschulklasse an der Baobab High School beginnen.
- Im Dezember beendete Julius mit dem Nationalen Examen die zweijährige ICT-Lehre an unserer Berufsschule. Um berufliche Erfahrungen zu sammeln, absolvierte er ein Praktikum im Hotel White Sands in Mbezi Beach sowie in der Firma Marhaba Air Service. Er wird im Juli das dritte ICT-Lehrjahr an unserer Berufsschule beginnen.
- Kelvina und Zawadi durften am 5. April an der Loyola High School ihren Sekundarschulabschluss feiern.
- Unsere älteren Kinder sind sich bewusst, dass eine hochwertige Ausbildung – von der Primarschule über die Sekundarschule bis hin zur High School und Universität – nicht selbstverständlich ist. Mit grosser Dankbarkeit und leuchtenden Augen sagen sie danke für die Chancen, die ihnen durch die einzigartige Unterstützung von Spenderinnen und Spendern, Stiftungen und Vereinen eröffnet werden.

Kindergarten und Kindertagesstätte

«Education for a bright future»

- Seit Januar 2025 besuchen 203 Kinder unseren Kindergarten und acht Kinder unsere Kindertagesstätte. Die Fortschritte der



Kindergartenkinder sind bemerkenswert. Sie erlernen spielerisch die englische Sprache und bewegen sich oft draussen. Beim Singen, Springen, Hüpfen und Spielen auf unserem Spielplatz entwickeln sie mit grosser Freude ihre Koordinationsfähigkeiten. Die neue Anlage bewährt sich bestens und bietet eine optimale Vorbereitung für den Übertritt in die Primarschule.

- Wir freuen uns alle am Fortschritt der integrierten Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung. Dies dank des grossen Einsatzes unserer Praktikantin und unserer Volontärinnen und Volontäre, welche die Lehrkräfte im letzten Jahr stark unterstützten.

Primarschule Die Ausbildung ist der Schlüssel zum Erfolg.

Studienreise nach Tanga

- Vom 28. bis 30. November besuchten die Schülerinnen und Schüler der vierten bis sechsten Klassen die Stadt Tanga im Norden Tansanias. Tanga ist das regionale Hauptquartier und eine der grössten Städte des Landes. Die Stadt liegt am Indischen Ozean nahe der Grenze zu Kenia. Unsere Exkursion führte die Kinder zu den Amboni Höhlen, dem Tanga Hafen, den Sisal Produktionsstätten und der Tanga Milch Fabrik.



- Unsere Studienreisen helfen den Kindern theoretisches Wissen besser zu verstehen und praktisch anzuwenden. Zum Beispiel beim Besuch einer Sisalfasern-Produktionsstätte lernten die Schülerinnen und Schüler, wie aus den Blättern der Sisal-Agave robuste Naturfasern entstehen. Diese umweltfreundlichen Fasern werden für Seile, Teppiche und viele Alltagsprodukte genutzt. Besonders spannend war der Einblick in den Verarbeitungsprozess von der Pflanze bis zum fertigen Produkt.
- Seit Januar 2025 besuchen 719 Kinder unsere Primarschule. Viele Eltern schenken unserer Schule grosses Vertrauen und freuen sich, ihre Kinder bei uns unterrichten zu lassen. Besonders am Herzen liegt uns auch das Wohlbefinden der Kinder aus unterstützungsbedürftigen Familien. Sie erfreuen uns mit ihren sehr guten Leistungen, ihrem vorbildlichen Benehmen und ihrem grossen Engagement an unserer Schule.
- Diese grosse Anzahl von insgesamt 922 Schülerinnen und Schülern erfordert eine ausgezeichnete Organisation des Schulbetriebes, des Transportdienstes mit unseren Schulbussen und der Verpflegung aller Kinder und Mitarbeitenden. Unsere Schulleiterin nimmt sich zu Jahresbeginn jeweils Zeit, um mit jeder Lehrkraft ein persönliches Qualifikationsgespräch zu führen. Die Weiterentwicklung unserer Lehrkräfte ist uns sehr wichtig.
- Wir wissen die Mithilfe der Eltern zu schätzen. Im April hielt ein Arzt, der Vater eines Schülers, einen Vortrag über die Funktion der Nieren, der Nierenkrankheiten und über gesundes Essen. Mit einer Power Point Präsentation faszinierte er unsere Schülerinnen, Schüler sowie die Lehrkräfte.

Eröffnung der Sekundarschule

- Nach dem arbeitsintensiven Jahr 2024 mit dem Aufbau der Sekundarschule, dem Antrag auf Registrierung sowie dem Antrag auf Registrierung für die Durchführung der Nationalen Examen, durften wir unsere neue Sekundarschule am 15. Januar 2025 eröffnen. Wir konnten 22 aufgestellte, lernbegierige und disziplinierte Schülerinnen und Schüler für das erste Sekundarschuljahr herzlich empfangen. Es gelang unserer Schulleiterin ein motiviertes Team an Lehrkräften zu rekrutieren. Zwei langjährige, erfahrene Sekundarschullehrkräfte, Felisha Nzowa und der Französischlehrer Peter Bariyanka von unserer Primarschule ergänzen das neue Kollegium. Felisha unterrichtet Kiswahili und Geschichte und amtiert als Stellvertreterin unserer Schullei-



terin. Jacqueline Sylvanus (vierte von r.) ist die HR-Verantwortliche.

- Wir unterrichten nach dem revidierten Lehrplan mit zwölf Fächern und freuen uns sehr über die exzellenten Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler während der ersten externen Examen.
- Ein Highlight für die Schülerinnen und Schüler sind die Clubs an der Berufsschule, die sie zweimal wöchentlich am Nachmittag besuchen dürfen. Zurzeit bieten wir ihnen Unterricht im Elektronik Workshop, im Nähatelier sowie in unserer Bäckerei zum Kochen und Backen an. Mit grosser Auffassungsgabe und viel Freude packen sie die manuellen Arbeiten an.



- Am 22. März luden wir die Eltern der Sekundarschülerinnen und Sekundarschüler sowie die Eltern der Kinder der siebten Klassen ein, um gemeinsam die beiden neuen Sekundarschulgebäude einzuweihen. Die Schülerinnen und Schüler konnten den Eltern und unseren Ehrengästen zeigen, was sie während der Nachmittagsstunden in der Berufsschule lernten. Mitarbeitende des Kindergartens, der Primarschule und Berufsschule organisierten gemeinsam einen sehr gelungenen Anlass. Wieder einmal mehr freute mich dieser Tuwapende Watoto Zusammenhalt, das gemeinsame Auftreten aller Mitarbeitenden, die Selbstverständlichkeit, einander zu helfen beim Kochen, Dekorieren, Empfangen und Betreuen der Gäste.



- Unser Ehrengast, Herr Mtundi Nyamuhanga, Bezirksschulrat, war begeistert von unserer Sekundarschule und unseren Workshops der Berufsschule. Er will beim Erziehungsministerium beantragen, dass wir, wie vom Staat geplant, die Sekundarschule in Zukunft in zwei Kategorien führen können. Die Studentinnen und Studenten könnten dann wählen zwischen einer Sekundarschule mit einer akademischen Ausrichtung oder einer Sekundarschule mit einer praxisbezogenen Ausbildung.



Herzlichen Dank

Wir sind unserer Schulleiterin Emmaculate sehr dankbar für ihren grossartigen Einsatz, ihr grosses Verantwortungsbewusstsein und ihre Liebe zu unseren Schülerinnen, Schülern, Mitarbeitenden und unserer Stiftung. Das ausserordentliche Engagement von Emmaculate und unserem Elektronik Berufsschullehrer Leonard beim Aufbau der Sekundarschule verdient höchste Anerkennung.



Berufsschule Vocational Education Training Center

Mit 235 Lernenden in allen drei Lehrjahren erzielten wir einen wesentlichen Anstieg am Interesse unserer Berufsschule im Jahr 2025. Die Zahl reflektiert auch das Vertrauen der Eltern und Institutionen in unsere Arbeit. Sie fordert unsere Lehrkräfte und die Schulleitung heraus, weiterhin eine hochwertige, kompetenzbasierte Ausbildung anzubieten, die unsere Lernenden darauf vorbereitet, qualifizierte und verantwortungsvolle Mitglieder der tansanischen Gesellschaft zu werden. Die Regierung ruft die Jugendlichen auf, die Berufsschulen zu besuchen. Die Jugendarbeitslosigkeit wächst rasant. Studierende werden in Studiengänge aufgenommen, in denen es bereits einen Überschuss an Arbeitssuchenden gibt. Jährlich verlassen rund 800.000 junge Menschen die Universitäten, Colleges und Berufsschulen des Landes. Dem gegenüber stehen jedoch nur etwa 40.000 bis 60.000 neue Arbeitsplätze. Das heisst, nur etwa 5–7 % der Absolventinnen und Absolventen finden direkt einen festen Arbeitsplatz. Viele junge Menschen bleiben über Jahre ohne geregelte Beschäftigung, trotz Hochschulabschluss.

Als Bildungsinstitution mit einer Berufsschule erleben wir diese Realität hautnah. Jedes Jahr absolvieren gegen 90 Lernende unser Center. Alle bringen wertvolle praktische und berufliche Kompetenzen mit. Selbst mit diesen Fertigkeiten ist der Weg in die Erwerbstätigkeit nicht einfach. Deshalb ist es für uns wichtig, mit lokalen Unternehmen vernetzt zu sein, Start-ups, Praktika und Unternehmertum zu unterstützen, die Lehrpläne an den tatsächlichen Bedürfnissen des Arbeitsmarktes anzupassen sowie die Englischkenntnisse, die Selbstsicherheit und die Informatik-Kenntnissen gezielt zu fördern. Wir schaffen eine Brücke zwischen Bildung und Beschäftigung.

Einführung in das Business Model Canvas (4. bis 8.10.2024)

Dieser Kurs führte die Studierenden in die Unternehmensgründung anhand des Business Model Canvas ein. Er richtete sich an junge Menschen der Berufsschule (VTC) der Stiftung Tuwapende Watoto in Tansania und half ihnen, eine Geschäftsidee zu entwickeln, die den lokalen Gegebenheiten entspricht.

In theoretischen Einheiten und praktischen Workshops lernten die Teilnehmenden, ihre Zielkundschaft, ihr Angebot, ihre Schlüsselressourcen und ihre Einnahmestrategie zu definieren. Der handlungsorientierte Ansatz zielte darauf ab, konkrete Projekte in Bereichen wie Landwirtschaft, Handwerk oder Dienstleistungen zu fördern.

Der Kurs stärkt den Unternehmergeist und die Managementkompetenzen im tansanischen Kontext. Am Ende der Ausbildung stellte jede Gruppe ein tragfähiges Unternehmensprojekt vor. Im Jahr 2025 wird als praktische Übung ein Unternehmen innerhalb der Schule gegründet.

Jan von Overbeck

Wir bedanken uns herzlich für das grosse persönliche Engagement von Dr. Jan von Overbeck, Caroline Ruggli und Julien Pouliquen.

Graduation 23. November 2024:

Für die 87 Absolventinnen und Absolventen der zweijährigen Ausbildung und deren Familien war die Abschlussfeier bedeutsam. Mit grosser Freude wurde dieser wichtige Tag von allen Lernenden und dem Berufsschulkollegium vorbereitet und vom



ganzen Tuwapende Watoto Team unterstützt. Zur Feier eingeladen waren auch Schulleiterinnen und Schulleiter der umliegenden Sekundarschulen sowie Vertreter privater Unternehmen.

Nationales Examen: 160 Lernende vom ersten und zweiten Lehrjahr absolvierten das Nationale Examen während den ersten zwei Dezemberwochen 2024.

Praktische Malerausbildung an unserer Berufsschule

Die Aussen- und Innenwände der Gebäude unserer Schulen und unseres Kinderheims benötigen von Zeit zu Zeit neue Anstriche. Wir entschieden uns, die interessierten Lernenden ausserhalb der Schulzeit, an Wochenenden und während den Ferien als Maler auszubilden. Die Nachfrage war so gross, dass wir nur einen Drittel der Anmeldungen (27 Lernende) für den ersten Theorie- und Praxiskurs während den Osterferien berücksichtigen konnten. Unser Berufsschullehrer Matiku Makamba ist ausgebildeter Lehrer für Maler / Schriftenmaler und freut sich, diesen Kurs durchzuführen. Nach Beendigung der Ausbildung arbeiten der Berufsschullehrer und die Lernenden an Wochenenden und während den Ferien an den Renovationsarbeiten.



Tuwapende Charity Golf Trophy 5. Mai 2025

Am 5. Mai 2025 durften wir 94 Golferinnen und Golfer auf dem Golfplatz von Payerne zur fünfzehnten Tuwapende Charity Golf Trophy begrüessen. Es ist eindrücklich, dass sich jährlich viele Freunde der Stiftung Tuwapende Watoto einen Montag im Mai für die Teilnahme am Turnier reservieren. Für ihr Vertrauen in unsere Tätigkeiten in Tansania bedanken wir uns herzlich. Der Erlös des Turniers ist wiederum ein wichtiger Beitrag für unsere Stiftung. Wir werden ihn für die zweite Phase des Sekundarschulprojektes einsetzen. Die Greenfees wurden uns wie in den letzten vierzehn Jahren von Stéphane Rapin, dem Direktor des Golfplatzes Payerne, gespendet. Wir bedanken uns herzlich bei Stéphane für seine grosszügige grossherzige und partnerschaftliche Unterstützung.

Herzlichen Dank

Liebe Spenderinnen und Spender, Ihre Unterstützung schenkt uns Kraft, für die Kinder und alle Mitarbeitenden in unserem Kinderheim und unseren Schulen da zu sein, sie zu unterstützen und unsere Projekte voranzutreiben.

Im Namen des Stiftungsrates, der I-NGO Mitgliedern und der Tuwapende Watoto Familie bedanke ich mich bei den langjährigen und zahlreichen privaten Spenderinnen und Spendern, den Vereinen und Organisationen, der Dr. Rau Stiftung, WIN FOR THE KIDS von Serge Müller, Jungfrau Marathon und EDU-Mustache für Ihre sehr geschätzten Spenden. Dank Ihnen können wir die Kinder und jungen Erwachsenen der Tuwapende Watoto Familie liebevoll betreuen und ihnen eine gute Ausbildung ermöglichen sowie die Schülerinnen und Schüler der unterstützungsbedürftigen Familien fördern.

Dank der grosszügigen Beteiligung der Stiftung für Kinderhilfe des Swissair Personals, des Migros-Unterstützungsfonds, der Wyler-Andersson-Stiftung, der Stiftung Gertrude Hirzel, Tuwapende Watoto Förderverein e.V. Deutschland, des Golf de Payerne, des Vereins «Bildung gegen Armut», der Stiftung Esperanza, atDta-Stiftung Hilfe zur Selbsthilfe sowie der IMS Marketing AG konnten wir die beiden Gebäude für die Sekundarschule dem Schulbetrieb übergeben. Herzlichen Dank für Ihre grosszügige und nachhaltige Unterstützung!

Herzlichen Dank an alle Volontärinnen und Volontäre! Sie ergänzen unsere Angestellten des Kinderheims auf eine wunderbare Art und Weise. Ihre Hilfe beim Hausaufgaben machen und bei der Freizeitanimation sind von grosser Bedeutung und unschätzbarem Wert. Unser Team an Stiftungsratsmitgliedern, I-NGO Mitgliedern und Tuwapende Watoto Botschafterinnen und Botschaftern leisten viele Stunden an Freiwilligenarbeit und sind begeistert am Werk! Ich bedanke mich für diese sehr geschätzte Mitarbeit.

Mit unseren Projekten wollen wir nachhaltige und positive Veränderungen bewirken. Wie in den vergangenen Jahren werden wir Ihre Spendengelder mit grossem Respekt, sehr sorgfältig und ausschliesslich zweckgebunden einsetzen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!



Freundliche Grüsse

Ruth Bütikofer
Stiftungsratspräsidentin



Unsere Bankverbindung:

Berner Kantonalbank AG
3001 Bern
IBAN: CH70 0079 0016 9421 3324 5



Unser Kinderheim und die Schulen befinden sich in Bunju B, zwischen Dar es Salaam und Bagamoyo.
Link: $-6^{\circ}37'44.78''$, $+39^{\circ}5'3.41''$